

B e s c h l u s s v o r l a g efür den
öffentlichen Sitzungsteil

Gremium	Datum	Zuständigkeit
Planungs- und Verkehrsausschuss	28.10.2008	Entscheidung

Tagesordnungs-Punkt	
	Regionale 2010 - Gesamtperspektive Natur und Kultur quer zur Sieg

Beschlussvorschlag:

Der Planungs- und Verkehrsausschuss nimmt den Empfehlungsbeschluss der gemeinsamen Ausschusssitzung vom 15.10.2008 zur Kenntnis und beschließt:

Der Planungs- und Verkehrsausschuss nimmt das Regionale 2010-Projekt „Gesamtperspektive Natur und Kultur quer zur Sieg“ zustimmend zur Kenntnis und unterstützt es nachhaltig.

Die Verwaltung wird beauftragt, auf der Grundlage des Memorandums die weiteren Umsetzungsmaßnahmen in die Wege zu leiten.

Vorbemerkungen:

Der Rhein-Sieg-Kreis, die Gemeinden Windeck und Eitorf sowie die Städte Hennef und Siegburg haben sich als Projektkonsortium zusammengeschlossen, um im Rahmen der Regionale 2010 das Projekt „Natur und Kultur quer zur Sieg“ zu qualifizieren.

Erläuterungen:

Im Mittelpunkt des Projektansatzes steht das Ziel, die vielfältigen natur- und kulturhistorischen Orte im Siegtal für die Einwohner und Besucher in einem integrierten Gesamtkonzept zusammenzufassen, miteinander zu verbinden und in punktuellen Projekten für jedermann erfahrbar zu machen. Diese Projekte verräumen sich in insgesamt sechs Kulturlandschaftsschleifen, die sich quer zur Sieg befinden und von einem familienfreundlichen Siegtalradweg und einem übergreifenden Informations- und Vermittlungskonzept verbunden und in einen regionalen Kontext gestellt werden.

Für die Fortschreibung des Tourismuskonzeptes sowie die Entwicklung des Informations- und Vermittlungskonzeptes einschließlich Öffentlichkeitsarbeit hat die Bezirksregierung dem Rhein-

Sieg-Kreis für die nächsten Jahre bereits Fördermittel in Höhe von 460.000 EURO bewilligt.

Das Projekt „Natur- und Kultur quer zur Sieg“ wurde am 15.10.2008 in einer gemeinsamen Sitzung den Fachausschüssen des Rhein-Sieg-Kreises, der Gemeinden Windeck und Eitorf und den Städten Hennef und Siegburg vorgestellt und fand dort einvernehmlich Zustimmung. Gleichzeitig wurde der als Anlage beigefügte Empfehlungsbeschluss gefasst.

Nunmehr gilt es, diesen Empfehlungsbeschluss formell durch die zuständigen Gremien der Projektträger zu beschließen.

Weitere Inhalte zum Projekt sind der nochmals beigefügten Kurzfassung des Memorandums zu entnehmen. Die Endfassung des Memorandums wird den Mitgliedern des Planungs- und Verkehrsausschusses nach Fertigstellung gesondert zugesandt.

Ergänzend wird darauf hingewiesen, dass - wie bekannt - der Rhein-Sieg-Kreis für die Herstellung des familienfreundlichen Radweges einschließlich der notwendigen Lückenschlüsse zuständig ist und zurzeit die Planung der Lückenschlüsse durchgeführt wird. Auf Wunsch kann die Verwaltung die Gesamtkonzeption für den Siegtalradweg in der Sitzung vorstellen.

Zur Sitzung des Planungs- und Verkehrsausschusses am 28.10.2008

Im Auftrag

(Jaeger)